



Einsatzabfindung (EAB) vom Rotstift bedroht BayStMI stellt EAB zur Disposition

Das BayStMI hat in einem Schreiben an den Hauptpersonalrat die Notwendigkeit der EAB bei geschlossenen Einsätzen zur Disposition gestellt.

Zur Klarstellung:

**Es geht dabei um ca. 220 € pro Jahr und Einsatzkraft –
keine Kleinigkeit nach Auffassung der GdP**

Der Vorschlag des BayStMI, die EAB zu streichen und den Verpflegungssatz geringfügig zu erhöhen, ist irrelevant, da bei einem Großteil der Einsätze kein unentgeltlicher Verpflegungsanspruch besteht.

Die GdP lehnt undurchdachte Vorschläge dieser Art ausschließlich zu Lasten der hochbelasteten Einsatzkräfte vehement ab – die EAB hat mit der Einsatzverpflegung nichts zu tun!!

Die GdP fordert:

**Hände weg von der EAB –
Anhebung des Verpflegungssatzes auf ein kostengerechtes
Niveau.**

GdP – gut, dass es sie gibt!